



„Noch lange sey Max Vater-Blick, Uns seinen Söhnen Schutz und Glück“ (1806)

5. Januar 1806

Spruchband zur Feier der Königswürde in Hartpenning bei Holzkirchen,
Landgericht Wolfratshausen

Die Feier der Königsproklamation gestaltete in Hartpenning, wie andernorts auch öfter, der Schullehrer. Zum Hochamt verzierte er den Altar mit „lebendigen Blumenstöcken“. Er ließ dazu die Kinder verschiedene Blumen darstellen. Zwei von ihnen trugen Spruchbänder mit Widmungen an den König und die Königin.

Lageort: München, Staatsarchiv, Ra 1167, Nr. 16202

Copyright: Staatsarchiv München